Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 223. Leipzig, Freitag den 25. September 1914. 81. Jahrgang.

Deutsches Flugblatt

die dankbarste Kriegserscheinung für den Buchhandel.

Ludwig Ganghofer, A. Hengeler, R. Müller-Dachau, Franz von Stuck.

Es erschienen: Nummer 1: **Englische Siege; Daressalaam.** Nummer 2: **Der weiße Göben; Das gelbe Ultimatum.** Nummer 3: **Vogesensieg des Kronprinzen Rupprecht; Njassasee; Brüssel.** Nummer 4: **Englands Marathonlauf; Kluge Taktik; Verbrüderung; Die Auslandslügen.** Nummer 5: **Attila II.** Nummer 6: **Der Sieger von Longwy; Das letzte Wort** mit einer **Schlußvignette** von **Professor von Stuck.** Nummer 7: **An die Deutschen in Ostpreußen; Das Gottesgericht bei den Masurischen Seen.** Nummer 8: **Wilhelm der Große** mit **Schlußvignette** von **Professor von Stuck.** Nummer 9: **Das deutsche Soldatenlied.** Nummer 10: **Eine lehrreiche Erinnerung an 1870/71.** Nummer 11: **Gallische Blütezeit; Das schlechte Gewissen.** Nummer 12: **Sapphische Ode.** Nummer 13: **Die Kriegsanleihe.** Nummer 14: **Starke Worte aus deutschen Zeiten.** Nummer 15: **Botha.** Nummer 16 enthält eine **Zeichnung von Hengeler,** Nummer 17 von **R. Müller-Dachau.**

Preis jedes Blattes M. —.10 ord., M. —.08 netto, 10 Exemplare M. —.75, 50 Exemplare M. 3.50, 100 Exemplare M. 6.75, 1000 Exemplare M. 65.—

Der Reinertrag fließt dem Konto „Deutsche Soldatenspende", Deutsche Bank Filiale München, zu.

Unsere Führer

Original-Lithos von **Otto Wilhelm**

Format 38 × 27

Format 20 × 25

Format 38 × 27

Format 38 × 27

Preis jedes Blattes M. —.25 ord., M. —.18 netto, 10 Exemplare gemischt M. 1.75, 100 Stück gemischt M. 15.—

Aus der Auslage mit Preiszettel ständiger **Barverkauf.**

Eduard Thoeny-Postkarten

Eine Serie von 6 Postkarten des besten deutschen Militärzeichners, bekannt aus dem **Simplizissimus.**

Hurrah! Deutschlands und Österreichs Wehrmacht im Felde

6 Kriegskarten von **Eduard Thoeny** :: 2 davon mit Text von **Ludwig Thoma.**

Preis M. —.60. Einzeln M. —.10. Plakate mit Abbildung gratis.

Ein Teil der Erträgnisse fließt der „Soldatenspende des Deutschen Flugblattes, Deutsche Bank Filiale München" zu.

Bezugsbedingungen: 10 Serien oder 60 Karten gemischt 40%. 100 Serien oder 600 Karten gemischt 45%.

München, Briennerstraße 8 **Goltzverlag**